

Helle Panke  
zur Förderung  
von Politik,  
Bildung und  
Kultur e.V.

Breite Straße  
48  
13187 Berlin -  
Pankow  
Tel/Fax (030)  
482 87 24

### In eigener Sache

Wie uns jetzt  
bekannt wurde,  
hat die Post einen  
Teil unserer  
Dezember-  
programme,  
die wir Ende  
November 1995  
an unsere Mitglie-  
der verschickten,  
erst im Januar  
1996 ausgeliefert.  
Wir haben dies  
bei der Post  
reklamiert!

## DAS REALISTISCHE ZEITALTER



**Gut, ich will Sie als Mann erwerben.  
Mit wieviel Prozent verzinsen Sie sich?**

*Albert Weisgerber (1909)*

### In dieser Ausgabe

- o Veranstaltungsangebot für Februar 96... Seiten 3 bis 6
- o Lesetips - Buchvorstellungen... Seite 7
- o Veranstaltungen anderer Vereine und Institutionen... Seite 8
- o Vielfältige Angebote und Informationen...Seiten 9 und 10

**Beiträge  
und Spenden**

Auf Grund des kritischen linken Bildungsangebots werden dem Verein bestimmte Förderungen, wie sie regierungsnahe und den Regierungsparteien nahestehende Institutionen und Vereine erfahren, vorenthalten. Die Mitgliedschaft möglichst vieler Interessenten (Beitrag monatl. 5 DM, erm. 2 DM) bzw. die Überweisung von Spenden - Postbank Berlin, BLZ 100 100 10, Kontonummer 6017 64-104 ist für die Existenz des Vereins lebensnotwendig.

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar.

**Literaturangebot**

Ausgewählte Vorträge erscheinen in Broschürenform und werden sehr preiswert abgegeben (zwischen 3.- DM und 4,80 DM). Die Angebotsliste kann kostenlos angefordert werden.

Ein reiches antiquarisches Angebot kann in den Vereinsräumen eingesehen und gegen eine Spende erworben werden. Buchspenden werden laufend und sehr gern entgegengenommen.

**Helle Panke** ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V.

Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow

Tel/Fax: 482 87 24

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

**Mo, Do 9.00 - 12.00 Uhr****Di 14.00 - 16.00 Uhr****Mi 14.00 - 18.00 Uhr**

„Helle Panke“ wurde 1991 in der Rechtsform als eingetragener Verein mit anerkanntem gemeinnützigem Charakter gegründet. Der Verein unterbreitet Angebote zur politischen Bildung und organisiert Gespräche und Lesungen mit Autoren sozialwissenschaftlicher und belletristischer Literatur. Alle Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme von Nichtmitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Das Programm kann in Berliner Zeitungen und Zeitschriften wie Berliner Morgenpost, Berliner Zeitung, TAZ, Neues Deutschland, Berliner Linke, zitty u.a. in den täglichen bzw. Wochenvorschauen eingesehen werden. Interessenten erhalten das Monatsprogramm auf Wunsch zugeschickt.

Der Verein verfügt über keine eigene Bildungsstätte, die Angebote sind in der Regel Abendveranstaltungen mit geringfügigem Eintritt (2.- bis 3.- DM) und finden in Berlin-Pankow, Breite Straße 48 statt.

Veranstaltungsschwerpunkte sind:

- Kritische und quellengestützte Auseinandersetzung zu Eckpunkten der Geschichte der DDR und zu Wechselbeziehungen beider deutscher Staaten
- Probleme des deutschen Vereinigungsprozesses
- Philosophische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart
- Kritische Befragung der theoretischen Auffassungen von Marx, Engels, Lenin und anderer Theoretiker der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung
- Diskussionen zu Grundfragen der ökonomischen Entwicklung in den Industriestaaten, insbesondere in Deutschland
- Präsentationen interessierter Verlage, Vorstellung von Neuerscheinungen
- Schriftstellerlesungen (Belletristik)
- Podiumsdiskussionen zu aktuell politischen Problemen

**IMPRESSUM**

HERAUSGEBER IST DER VORSTAND DES VEREINS "HELLE PANKE"  
ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V.  
V.i.S.d.P. BIRGIT POMORIN

REDAKTION UND GESTALTUNG: DR. PETER WELKER, AXEL HEMPEL  
ERSCHEINUNGSWEISE MONATLICH, KOSTENLOSE ZUSENDUNGEN AN VEREINS-  
MITGLIEDER, BESTELLUNGEN GEGEN SCHUTZGEBÜHR MÖGLICH.  
REDAKTIONSSCHLUß DER NÄCHSTEN AUSGABE 9. FEBRUAR 1996

## Veranstaltungsangebot Februar 1996

↳ **Donnerstag, 1. Februar, 19 Uhr**

*Vortrag mit Diskussion*

### **Gefährdet das soziale Netz die Wirtschaftsentwicklung?**

Zu Hintergründen der gegenwärtigen Standortdebatte  
in der Bundesrepublik Deutschland

Referent: **Prof. Dr. Klaus Steinitz**

Moderation: **Dr. Stefan Bollinger**

**Eintritt:** 2.- DM

**Ort:** *Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107*

↳ **Dienstag, 6. Februar, 19 Uhr**

*Vielfalt sozialistischen Denkens*

### **Anarchismus in Geschichte und Gegenwart**

Referent: **Dr. Jochen Weichold**

Moderation: **Dr. Wladislaw Hedeler**

**Eintritt:** 2.- DM

**Ort:** *Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107*

↳ **Mittwoch, 7. Februar, 15 Uhr**

### **Konsultation zu Rentenfragen**

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

**Ort:** *Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 009*

↳ **Mittwoch, 7. Februar, 17 Uhr**

### **Öffentliche Vorstandssitzung**

**Ort:** *Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 009*

#### *Literaturtip:*

Zu dieser Thematik erschien soeben das Heft 5/95 der Reihe Beiträge zur Wirtschaftspolitik, die von der AG Wirtschaftspolitik beim Parteivorstand der PDS herausgegeben wird. Erhältlich in unserer Geschäftsstelle und im KIZ.





↳ **Mittwoch, 7. Februar, 19.30 Uhr**

*Buchvorstellung*

**Kolonialisierung der DDR** (*Agenta-Verlag Münster*)

mit den Autoren **Prof. Dr. Fritz Vilmar** (FU Berlin) und  
**Dr. Wolfgang Dümcke** (HUB)

Das Buch und ein Informationsmaterial zum Buch sind in unserer Geschäftsstelle erhältlich.

Moderation: **Ulrich Weiß**

**Eintritt: 3,- DM**

**Ort:** *Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107*



↳ **Dienstag, 13. Februar, 19 Uhr**

*Vortrag mit Diskussion*

**Chinas langer Marsch zum Sozialismus**

Zu Ergebnissen und Tendenzen der gesellschaftlichen Entwicklung und Problemen ihrer Bewertung

Referent: **Prof. Dr. Theodor Bergmann** (Stuttgart)

Moderation: **Dr. Mario Keßler**

**Eintritt: 2,- DM**

**Ort:** *Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107*



↳ **Dienstag, 13. Februar**

Das „**Zille-KARTE'II**“ sitzt ab 19 Uhr u.a. mit

**Heinz Behling** am Karikaturistenstammtisch in der

Gaststätte „**Zur Pankgräfin**“

(Breite Straße 43, 13187 Berlin-Pankow)



↳ **Mittwoch, 14. Februar, 18 Uhr**

In der Reihe Markenzeichen „M&E“

spricht **Prof. Dr. Rolf Hecker**

**Zur Geschichte der**

**Marx/Engels-Forschung in Japan**

Es begrüßt Sie **Marlene Vesper**.

**Eintritt: 2,- DM**

**Ort:** *Breite Straße 2, 13187 Berlin-Pankow*

↳ **Mittwoch, 14. Februar, 18 Uhr**

Im **Lesecafé** trifft sich der Freundeskreis der Lesenden und Schreibenden mit **Jan Koplowitz**.

**Eintritt:** 2.- DM

**Ort:** Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 009



↳ **Sonnabend, 17. Februar, 19 Uhr**

## Mit meinen Augen

LITERARISCH-MUSIKALISCHER ABEND MIT

## GISELA MAY

Am Piano: Manfred Schmitz

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Kulturamt Pankow

**Eintritt:** 10.- DM (erm. 5.- DM) Karten im Vorverkauf in unserer Geschäftsstelle, sonst an der Abendkasse (keine besondere Ermäßigung für Vereinsmitglieder)

**Ort:** Rathaus Pankow, Breite Straße



↳ **Mittwoch, 21. Februar, 15 Uhr**

## Konsultation zu Rentenfragen

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

**Ort:** Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 009



↳ **Donnerstag, 22. Februar, 18 Uhr**

Forscher- und Diskussionskreis „DDR-geschichte“

## Unterhändler zwischen der DDR und der BRD

Zu den deutsch-deutschen Aktivitäten von Alexander Schalck-Golodkowski, Rechtsanwalt Wolfgang Vogel, Jürgen Nitz u.a. Ein Thesenpapier zur Veranstaltung ist in unserer Geschäftsstelle erhältlich.

Veranstaltung des Gesellschaftswissenschaftlichen Forums e.V.

Referent: **Prof. Dr. Jürgen Nitz**

Moderation: Dr. Detlef Nakath

**Eintritt:** 2.- DM

**Ort:** Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107





Vorschau auf  
Veranstaltungen  
im März

Alle nicht extra  
ausgewiesenen  
Veranstaltungen  
finden  
Breite Straße 48,  
Berlin-Pankow  
statt!

☞ **Dienstag, 27. Februar, 19 Uhr**

*Buchvorstellung*

**Als Journalist im Fadenkreuz der Geheimdienste**  
mit dem Autor des im Dietz Verlag Berlin erschienenen Buches  
„Ich bin der Herr. Und wer bist du? Ein deutsches  
Journalistenleben.“, **Ralf Bachmann**, der 5 Jahre als  
DDR-Journalist in Bonn arbeitete

Moderation: **Dr. Ralf Wessel**

**Eintritt: 3.- DM**

**Ort:** Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107

☞ **Donnerstag, 29. Februar, 19 Uhr**

*Reihe „Kreuzweg“ Marxismus - Wege zu und von Marx*

**Gleichheit im Reiche der Freiheit**

Utopischer Kommunismus in Englands bürgerlicher Revolution  
des 17. Jahrhunderts

Referent: **Prof. Dr. Hermann Klenner**

Moderation: **Prof. Dr. Helmut Bock**

**Eintritt: 3.- DM**

**Ort:** Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 107

☞ **Dienstag, 5. März, 19 Uhr: Der Beitrag von Friedrich Engels zur Entwicklung des Marxismus nach Marx' Tod**

Referent: Prof. Dr. Heinrich Opitz

☞ **Mittwoch, 6. u. 20. März, 15 Uhr: Konsultation zu Rentenfragen**

☞ **Mittwoch, 6. März, 17 Uhr: Öffentliche Vorstandssitzung**

☞ **Dienstag, 12. März: Das „Zille-KARTE'II“** sitzt ab 19.00 Uhr u.a. mit Heinz Behling am Karikaturistenstammtisch in der Gaststätte „Zur Pankgräfin“ (Breite Straße 43, 13187 Berlin-Pankow)

☞ **Mittwoch, 13. März, 18 Uhr: Im Lesecafé** trifft sich der Freundeskreis der Lesenden und Schreibenden mit Jan Koplowitz.

☞ **Donnerstag, 14. März, 18 Uhr: Die NVA der DDR - Legitimation und Auftrag** Referenten: Prof. Dr. W. Wünsche, Dr. G. Merkel

☞ **Montag, 18. März, 19 Uhr: Vom Eldorado zu Atlantis. Deutsche Differenzierung als Entwicklungschance**

Referent: Prof. Dr. Bernd Okun (Leipzig)

☞ **Mitte März: Zur Spezifik des utopischen Denkens** in der franz. Revolution - Noel Babeuf Referent: Dr. Matthias Middell (Leipzig)

☞ **Montag, 25. März, 19 Uhr: Programmatische Vorstellungen der deutschen Sozialdemokraten zum Nachkriegsdeutschland**

Referent: Dr. Herbert Mayer

☞ **Donnerstag, 28. März, 18 Uhr: Entwicklung der Wissenschaftspolitik und des Netzes wissenschaftlicher Institutionen in den 60er Jahren** Referent: Prof. Dr. Hubert Laitko

## Wie es wirklich war

In Zeiten, da "Bürgerrechtler" Entschädigungszahlungen für KZ-Aufseherinnen erstreiten, kann es nicht schaden, darauf hinzuweisen, wer die Konzentrationslager gebaut und betrieben hat - und wer in ihnen gefangengehalten und ermordet wurde.

Dieses Buch erzählt die wahre Geschichte einer Gruppe polnischer Jungen, die 1939 ins Konzentrationslager Buchenwald verschleppt wird. Der Kommunist Robert Siewert versucht die Jungen zu retten...

Gisela Karau

Der gute Stern des Janusz K. - Eine Jugend in Buchenwald  
Roman, 160 Seiten, 19.80 DM, Verlag 1900 Berlin

Empfohlen von der "Stiftung Lesen" für den Unterricht ab 7. Klasse

## Deutschlandpolitiker der DDR erinnern sich

**Karl Seidel** leitete zwanzig Jahre lang die Abteilung BRD im Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten. **Joachim Mitdank**, zuletzt Botschafter der DDR in Großbritannien. **Hans Schindler** 1979 bis 1985 Gesandter der Ständigen Vertretung der DDR in Bonn. **Karl-Heinz Wagner** gehörte der Delegation der SED bei den Gesprächen mit der SPD an. **Günter Herft** war zwischen 1976 und 1979 Korrespondent in Bonn. **Wolfgang Meyer** war Pressesprecher der DDR-Regierung. **Hans Modrow** über die Gespräche mit Kohl. Mit **Karl-Heinz Arnold** geht er den Hintergründen des Verhältnisses der Bundesregierung zur Reformregierung der DDR nach.

Herausgegeben von Detlef Nakath

302 Seiten, 38.80 DM, FIDES Verlags- und Veranstaltungsgesellschaft Berlin

## Schriftenreihe "Gesellschaft - Geschichte - Gegenwart" des Gesellschaftswissenschaftlichen Forums e.V., Berlin

Band 1 **Stefan Bollinger**:

Dritter Weg zwischen den Blöcken? - Prager Frühling 1968: Hoffnung ohne Chance

Band 2 **Ulla Plener** wählte aus und kommentierte:

"Kurt Schumacher in der Schwäbischen Tageswacht" über Demokratie und Kommunisten. Aufsätze und Redeberichte (1926-1933)

Band 4 **Günther Glaser/Werner Knoll** (Hrsg.)

Landesverteidigung und/oder Militarisierung der Gesellschaft der DDR? - Protokoll eines Kolloquiums am 22. Februar 1995 in Potsdam

herausgegeben vom trafo verlag, dr. wolfgang weist, Berlin

## LESETIPS



Live-Aufnahme einer  
Lesung vom 11. April  
1995 -  
mit zwei bisher un-  
veröffentlichten Lie-  
dern eines ehemali-  
gen Häftlings

## FIDES

Verlags- und  
Veranstaltungsgesellschaft Berlin  
Waldowallee 87

Tel./Fax:

030/ 508 82 95/  
508 82 19

trafo verlag

dr. wolfgang weist

Postfach 244

10123 Berlin

Tel&Fax:

030/ 29 11 924



Zur  
Pankgräfin

10365 Berlin,  
Siegfriedstr. 64  
Tel.: 030/5578397  
Fax: 030/5556355

## VERANSTALTUNGEN ANDERER VEREINE UND INSTITUTIONEN

### ↻ Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e.V.

Berlin-Mitte, Kleine Alexanderstraße 28

Expertengespräche im Karl-Liebknecht-Haus -

**22. Februar, 19 Uhr**, Reformalternativen - Chancen von Märkten ohne Profitdominanz, mit Prof. Dr. Dieter Klein

### ↻ Berliner Gesellschaft für Faschismus- und Weltkriegsforschung e.V.

Berlin-Kreuzberg, Stauffenbergstraße 13-17, Gedenkstätte Deutscher Widerstand Saal C

**13. Februar, 15 Uhr**, Die NS-Judenverfolgung und die deutsche Justiz, Vortrag von Bernward Dörmer

### ↻ Jüdische Kulturtage / Evangelische Akademie Berlin/Brandenburg

Berlin-Charlottenburg, Spandauer Damm, Eosanderkapelle

**6. Februar, 20 Uhr**, Jerusalem zwischen Mythos und Utopie, Vortrag von Prof. Dr. Friedrich-Wilhelm Marquardt

### ↻ Sonntags-Vorlesungen

(Max-Delbrück-Centrum/URANIA Land Brandenburg/Bezirksamt Pankow)

**25. Februar, 10 Uhr**, Galaxien der Genome: Von der Vielfalt der Baupläne menschlicher und anderer Wesen, Referentin: Dr. Margret Hoehle

### ↻ Nachbarschaftszentrum Amtshaus Buchholz/Bürgerhaus e.V.

Berlin-Buchholz, Berliner Straße 24

**20. Februar, 14 Uhr**, Faschingsfeier - Live-Musik; Kaffee&Kuchen

### ↻ Frauentreff am Amalienpark

Berlin-Pankow, Breite Straße 2

**7. Februar, 15 Uhr**, Jochen Petersdorf liest aus "Zwischen Frühstück und Kohlroulade"

**15. Februar, 15 Uhr**, Frauen im Film - Petra Kelling als Bettina Loebe aus "Wir sind fünf" (DDR-Fernsehfilm von Richard Engel)

### ↻ Zur Pankgräfin

Berlin-Pankow, Breite Straße 43

## **Fasching**

am 16. und 17. Februar ab 20 Uhr - Eintritt: 15.- DM

## Anzeige

### Alternative Enquetekommission "Deutsche Zeitgeschichte"

Am 21. März findet aus Anlaß des Todestages von Wolfgang Harich ein Kolloquium in der Berliner Stadtbibliothek statt. (Berlin-Mitte, Breite Straße)

### Wolfgang Harich - Streiter für ein besseres Deutschland

Diskussionsbeiträge und Teilnahme bitte bei der AEK anmelden.



## Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums

Ende 1938 gaben die Faschisten die erste umfassende (180 Seiten) Liste der Bücher heraus, die überall aufzustöbern und zu vernichten waren. Diese Liste wurde später dann noch (um etwa 60 Seiten) ergänzt.

Unsere Idee war ganz einfach: Eine solche Liste aufzutreiben, mit dem Verzeichnis lieferbarer Bücher herausfinden, wo es diese Bücher heute gibt, in ca 30 Lexika nachschlagen, was dort über die Autoren steht und von den bedeutendsten Büchern kurze Inhaltsangaben anfertigen. Die Namenslisten der Buchstaben A, B und C sind fertig...

**Buchstaben A-C (10 DM-Schein) schicken an:**

**Der Andere Buchladen, Marienstraße 15, 76133 Karlsruhe**

## Aus dem Angebot an Vortragsreihen 1996

### Forscher- und Diskussionskreis "ddr-geschichte"

Donnerstag, 11. April, 18 Uhr

Rudolf Herrstadt -

drei Anmerkungen zu seiner Rolle in der Partei

Referent: **Dr. Helmut Müller-Enbergs**

### Vielfalt sozialistischen Denkens

Dienstag, 23. April, 19 Uhr

W.I. Lenin und Max Weber über die russische Revolution von 1905

Referent: **Prof. Dr. Wolfgang Küttler**

### "Kreuzweg" Marxismus - Wege zu und von Marx

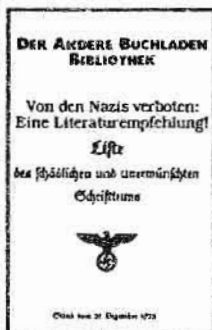
Diese neue Reihe will über einen längeren Zeitraum Ideen sozialer Gerechtigkeit vorstellen, die den Weg zu Karl Marx ebneten oder von seinem Gedankengut und seiner Zeit ihren Ausgang nahmen - Ideen, die auf dem "Kreuzweg" Marxismus den Gang der Menschheit beeinflussten. Dabei stellt sich die Frage, was von diesen Idealen und Proklamationen heute geblieben ist.

Donnerstag, 18. April, 19 Uhr

Im Zwielficht der bürgerlichen "Modernisierung"

Liberalismus - Kritik von Hegel bis Georg Büchner

Referent: **Prof. Dr. Helmut Bock**



**APHORISMEN  
UND ANDERE  
NACHDENKLICHKEITEN**

VON MARTIN TUREK

Vereinfachungen sind nicht selten mit dem Makel der Fälschung behaftet.

Die Gleichgültigkeit ist zugleich das Erbarmen vor den eigenen Fehlern und Schwächen.

Der Zahnlose braucht keine Angst zu haben, mit den Zähnen klappern zu müssen.

Ihre Attacke ist lahm, das liegt an dem Gaul, auf dem Sie sitzen.

Wenn ich sage: "Ich weiß, was ich kann", weiß ich zugleich, was ich nicht kann.  
Wäre das nicht so, wie sollte ich wissen, was ich kann?

**Tatsachen**

Bedauert den Familienvater:  
Der Kinder drei, eins krank,  
die Frau noch nichts geerbt,  
das Haus nicht abbezahlt.  
Probleme im Büro,  
Computer-Kuddelmuddel  
bis hoch zur Chef-Etage:  
Die Kopfhaut kahlt.

Zwischen Migränen  
und verbissnen Ambitionen  
verrinnt das Leben Tag um Tag.  
Das Fernsehangebot ist viel zu groß  
für Überblick und Nachdenken.  
Auch eignet sich die Blechlack-Kutsche  
nicht für Politisches und Putsche:  
Deshalb ist hierzulande nischt los.

*Arno Reinfrank*

**ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG IN DER HELLEN PANKE**

Am 8. März, um 18 Uhr wird das Buch von Daniela Weber vorgestellt:

**Verfolgung - Vertreibung - Überleben  
Frauen in den Weltfluchtbewegungen**

INITIATIVE BUCH IM SOZIO-KULTURELLEN ZENTRUM, CLUB "DER ALTE"

**3 Wochen Urlaub mit Kurbehandlung an der  
ponischen Ostseeküste vom 9. - 30. März**

Hin- und Rückfahrt (Reisebus), Unterbringung Zweibettzimmer (Dusche, WC, Balkon, Radio), Vollverpflegung und Programmgestaltung, Kurbehandlung mit mindestens zwei Arzt-konsultationen, Preis pro Person: 990.- DM, für Einzelzimmer Preiszuschlag von 50.- DM

**Di. und Do. 14 - 16 Uhr, Wittbergstraße 27, Ansprechpartner D. Steinke und H. Kreißig, Tel.: 9490143 und 9496337**

## Ich abonniere ab sofort

- Zum Jahresbezugspreis von DM 156,- / em. DM 120,- (f. Schüler, Studenten, Bewohner der fünf neuen Länder und Ostberlin (europäisches Ausland zzgl. DM 56,50 Versandkosten).
- Zum Förderpreis von DM 200,-
- Zum Förderpreis von DM 250,-
- Zum Förderpreis von DM \_\_\_\_\_ (Betrag bitte einsetzen, Förderabopreis DM 200,- oder mehr, inkl. Versandkosten)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Vertrauensgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb einer Woche nach Absendung (Poststempel) beim Freitag, Pl. 60, 12414 Berlin, widerrufen kann.

Datum, 2. Unterschrift \_\_\_\_\_

## Ich verschenke ein Abo

← Bezugspreis bitte in der linken Spalte ankreuzen

## Das Abo geht an

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

## Die Rechnung geht an

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

 Ich zahle per bequemem Bankeinzug

Geldinstitut \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

Kontonr. \_\_\_\_\_

## Spende statt Prämie

Ich möchte, daß 20% meiner Abgebühren an eine der folgenden gemeinnützigen Institutionen gespendet werden:

- Frauenkasse
- Deutsche Aids-Hilfe e.V.
- Pro Asyl e.V.
- Ökodorf Brodowin e.V.

Coupon bitte ausschneiden und abgeben an:

**Vertrieb FREITAG**  
Am Treptower Park 28 - 30  
12435 BERLIN

# Freitag

Die Ost-West-Wochenzeitung

# EIN ABONNEMENT

Ich bestelle Neues Deutschland gemäß Preisliste zum nächstmöglichen Liefertermin

	Neue Bundesl. und Berlin	alte Bundesländer
<input type="checkbox"/> Abonnement mit jährlicher Zahlung	396,00 DM	432,00 DM
<input type="checkbox"/> Abonnement mit halbjährlicher Zahlung	198,00 DM	216,00 DM
<input type="checkbox"/> Abonnement mit vierteljährlicher Zahlung	84,00 DM	108,00 DM
<input type="checkbox"/> Abonnement mit monatlicher Zahlung (Bankeinzug)	28,90 DM	37,40 DM
<input type="checkbox"/> Solidaritätsabonnement, monatlich (Bankeinzug)	33,50 DM	42,00 DM

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

 Ich bezahle bargeldlos durch Bankeinzug

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Konto-Nummer \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

Das Abonnement kann jederzeit bis 14 Tage vor Ende des Inkassozeitraumes gekündigt werden. Alle Preise incl. MwSt. und Zustellgebühr (Ausland zuzügl. Versandkosten). Ich habe das Recht, die Bestellung innerhalb von 10 Tagen nach Absendung (Poststempel) schriftlich zu widerrufen.

Datum / Unterschrift des/der Abonnenten/in \_\_\_\_\_

Neues Deutschland, Vertrieb, Alt-Stralau 1-2, 10245 Berlin

**Neues Deutschland**  
Die Linke unter den Großen

Konferenz der Zeitschriften

**CROSSOVER**  
Kreativität, Innovation, Multiplikatormerkmale, Neuanfang

- Andere Zeiten •
- Zeitschrift für Sozialistische Politik und Wirtschaft (spw) •
- Utopie kreativ •

**3./4. Februar 1996  
Berlin • Kongreßhalle  
am Alexanderplatz**

Kongreßhalle (weißer Saal)  
Teilnehmergebühr: 25 DM / 15 DM  
Die Veröffentlichung von  
Konferenzmaterial ist vorgesehen

Anmeldung:  
Stefan Schostok  
Arnikaweg 19  
30916 Isernhagen  
Fax: 05136/894108

**WERDEN SIE VEREINSMITGLIED ODER SPENDEN SIE  
ZUGUNSTEN DER HELLEN PANKE**